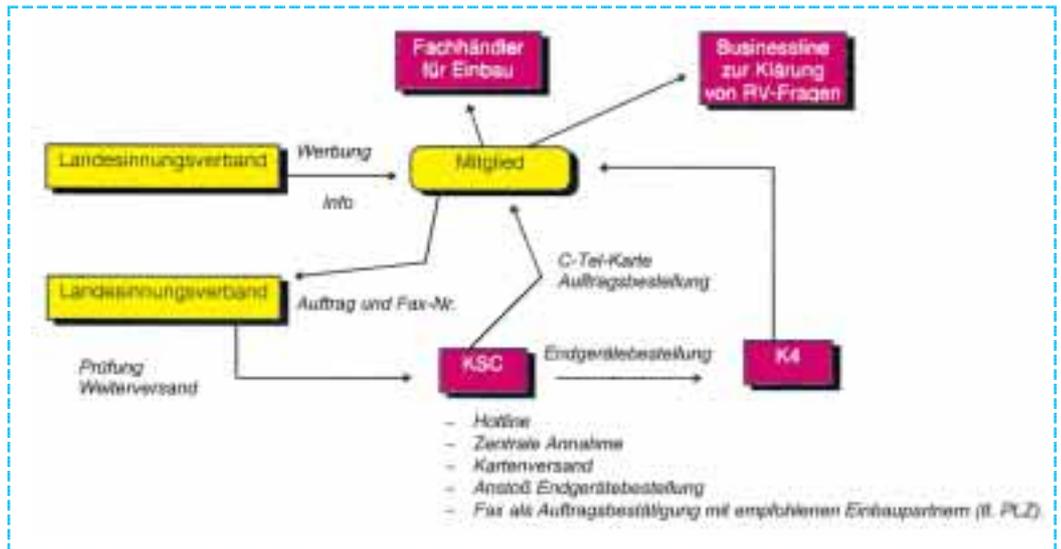


Rahmenvertrag mit DeTeMobil

Mit Mobilfunk immer auf Draht

Der Kostenfaktor Zeit hat im Bereich handwerklicher Dienstleistungen einen hohen Stellenwert. Mit dem Abschluß eines Rahmenvertrages zwischen dem ZVSHK und der DeTeMobil, Betreiber des C-Tel-Mobilfunknetzes, bietet die SHK-Organisation ihren Mitgliedsbetrieben eine neue Perspektive, flexibel auf die Anforderungen des Marktes zu reagieren.

Der Druck des Wettbewerbs und die damit entstehende Notwendigkeit, ihre Kundendienstfahrzeuge ständig erreichen zu können, veranlaßt immer mehr Handwerksunternehmen, diese mit einem mobilen Telefon auszurüsten. Doch die Zahl der angebotenen Systeme mit deren kaum noch überschaubaren Vielfalt an Normal- oder Sondertarifen führt leicht zur teuren Fehlentscheidung. Diese Erfahrung hat den ZVSHK veranlaßt, für die Mitgliedsbetriebe der SHK-Organisation einen Rahmenvertrag mit dem Betreiber des C-Netzes DeTeMobil abzuschließen, der den rund 40 000 Betrie-



Ablaufplan gemäß der Rahmenvereinbarung

ben der SHK-Branche besonders kostengünstige Tarife bietet. Der Leistungsumfang beinhaltet mehrere Möglichkeiten: Für Kundendienstmonteure, die selbst wenig telefonieren, aber immer erreichbar sein sollen, empfiehlt sich der C-Tel-Standard-Tarif als besonders kostengünstige Lösung. Bereits für 33,04 DM Monatsgebühr steht dieser Tarif SHK-Mitgliedsbetrieben zur Verfügung, für Nichtmitglieder kostet er rund 20 Prozent mehr. In diesem Tarif kostet die Gesprächsminute zu einem Festanschluß tagsüber 86 Pfennig.

Muß der Monteur häufig selbst anrufen, ist der Fifty-Fifty-Tarif die günstigere Lösung. Bei ihm beträgt zwar die Grundgebühr für SHK-Mitglieder monatlich 59,13 DM, dafür schlägt die Gesprächsminute nur mit 43 Pfennig zu Buche. Auch bei diesem Tarif müssen Nichtmitglieder eine um knapp zehn Mark teurere Grundgebühr bezahlen. Selbstverständlich liegen die Gesprächsgebühren während der Nachtstunden und am Wochenende noch wesentlich niedriger. Von großem Interesse für SHK-Unternehmen mit mehreren Fahrzeugen dürfte der besonders günstige C-Tel-Funk-zu-Funktarif sein. Die Gesprächsgebühr liegt hier generell auf dem besonders preiswerten Nachtтарif von 25 Pfennig pro

Minute. Dies gilt auch dann, wenn im Betrieb selbst eine C-Tel-Feststation installiert ist, von der aus die Gespräche per Funk weitergeleitet werden. Zum Leistungsumfang des SHK-Rahmenvertrages gehört auch, daß für die Geräte sowie für deren Montage in die Fahrzeuge interessante Rabatte gewährt werden. C-Tel-Kunden stehen zudem viele zusätzliche Serviceleistungen zur Verfügung, so sind Rufumleitung und Mailbox im Preis inbegriffen. Mit der Rufumleitung beispielsweise läßt sich ein Gespräch problemlos auf jeden beliebigen Telefonanschluß umleiten, die Mailbox zeichnet ankommende Gespräche wie ein Anrufbeantworter auf, wenn der C-Tel-Nutzer das Fahrzeug verlassen hat. Ausführliches Informationsmaterial über die unterschiedlichen Tarifvarianten sowie ein spezielles C-Tel-Antragsformular für Mitglieder der SHK-Organisation steht Interessenten bei ihrem jeweiligen Landesfachverband zur Verfügung. □



Autotelefon für den Servicemonteur